



Rockstone

Research

31. August 2016

Research #18

Hanf-basierte Tiernahrung



True Leaf startet Produktion, Verkauf und Marketing in Europa dank erstem Grossauftrag

Heute verkündete True Leaf Medicine International Ltd. einen signifikanten Kaufauftrag von PetsCorner, der zweitgrössten Fachhandelskette für Tiernahrung und -zubehör in Grossbritannien, welche die True Hemp Produktlinie in allen ihren 174 Fachgeschäften verkaufen wird. Bis Ende 2017 will PetsCorner mit 70 neuen Geschäften expandieren. Da es eine der führenden Haustiermarken in Grossbritannien ist, wäre es gut möglich, dass andere grosse Marken nun folgen und weitere Grossaufträge beschern werden. Für True Leaf ist der heutige Kaufauftrag der offizielle Start für die Produktion, den Verkauf und das Marketing in Europa. Anfang des Monats wurde die Tochtergesellschaft True Leaf Pet Europe LLC SARL in Luxemburg gegründet, damit in der Nähe von europäischen Kunden agiert, Netzwerke aufgebaut, sowie der Verkauf (in Euro) und der Vertrieb angekurbelt werden können. Erste Produktionstests liefen bereits erfolgreich in Deutschland und werden dort nun, dank dem heutigen Grossauftrag, auf kommerziellem Niveau beginnen. Die Produktion und der Verkauf der True Hemp Produktlinie findet bereits in Kanada und USA statt, wobei auch ein [Online-Shop](#) die Umsätze anwachsen lässt. Während Verkaufseinnahmen nun auf 2 Kontinenten stattfinden, steigt True Leaf zu einer globalen Marke auf, wobei Unternehmensvertreter darüberhinaus jüngst erhöhtes Engagement gezeigt haben, um einer der nächsten lizenzierten Marijuanaproduzenten in Kanada zu werden. True Leaf bietet somit doppeltes Potential, schnell zu einem internationalen Grossunternehmen anzuwachsen.

Unternehmensdetails

True Leaf Medicine International Ltd.
100 Kalamalka Lake Road, Unit 32
Vernon, British Columbia V1T 9G1, Kanada
Telefon: +1 778-389-9933
Email: kevin@trueleaf.com
www.trueleaf.com

Aktien im Markt: 53.263.203



▲ Chart Kanada ([CSE](#))

Kanada-Symbol: MJ

Aktueller Kurs: \$0,275 CAD (30.08.2016)

Marktkapitalisierung: \$14 Mio. CAD



▲ Chart Deutschland ([XETRA](#))

Deutschland Symbol / WKN: TLA / A14NM1

Aktueller Kurs: €0,175 EUR (30.08.2016)

Marktkapitalisierung: €9 Mio. EUR



Der Geschäftsführer von True Leaf, Darcy Bomford, der rund 50% aller ausgegebenen Unternehmensaktien hält, kommentierte in der heutigen [Pressemitteilung](#):

“Wir sind auf dem besten Weg, uns zu einer wahrhaft globalen Marke zu entwickeln. Unsere Produkte waren die einzigen hanfbasierten Hundeleckereien auf der Interzoo und stießen auf großes Interesse. PetsCorner® war eines der Unternehmen, denen wir ins Auge gestochen sind. Der Auftrag von PetsCorner® ist ein gelungener Auftakt zu unseren Vertriebsaktivitäten in Europa. PetsCorner® ist ein wahrer Innovator im britischen Markt. Wir freuen uns sehr darauf, in Zusammenarbeit mit PetsCorner® unsere Marke auszubauen.”

Rockstone ist von der Schnelligkeit und dem Engagement vom ganzen True Leaf Team beeindruckt, ihre innovative Produktlinie zu einer global aufblühenden Marke zu entwickeln. Während sie sich nicht auf ihren Lorbeeren ausruhen, nachdem sie in den letzten Monaten derart [überwältigendes](#) Feedback von Haustierbesitzern und Tierfutterspezialisten weltweit erhalten haben, gab das Unternehmen am [11. August](#) bekannt, 2 neue hanfbasierte Produkte für Haustiere auf den Markt zu bringen:

“Zu den innovativen True Hemp(TM)-Kausnacks, die in der Tierfutterindustrie für Furore sorgen, werden sich in Kürze zwei neue Produkte gesellen, die Verbrauchern neue Möglichkeiten bieten, ihren Haustieren den gesundheitlichen Nutzen von Hanf zugutekommen zu lassen. True Leaf Pet, der Hersteller der True Hemp(TM)-Kausnacks, nutzte die Fachmesse SuperZoo, die vergangene Woche in Las Vegas stattfand, um die True Hemp(TM)-Kaussticks und das True Hemp(TM)-Öl vorzustellen und somit sein beliebtes Angebot an funktionalen Produkten auf Hanfbasis zu erweitern.

Darcy Bomford, CEO von True Leaf Pet, meinte dazu: “Alle drei Produkte unseres gesamten Sortiments – Kausnacks, Kaussticks und Öl – beruhen auf denselben wirksamen True Hemp(TM)-Rezepturen mit gelenkschonender, beruhigender und gesundheitsfördernder Wirkung.”

Hanf ist der wesentliche funktionale Inhaltsstoff in allen Produkten und dient als Lieferant der Fettsäuren Omega 3, 6



Dieser Laden in Dorking, 35 km von London, gehört zu den umsatzstärksten Geschäften von PetsCorner in Grossbritannien. Quelle: www.petscorner.co.uk



und 9 sowie der Gamma-Linolensäure, eines Stoffes, der den Körper in seiner natürlichen Reaktion auf Entzündungen unterstützt. Mit der Hinzugabe anderer Wirkstoffe wird die Wirkung des Hanfs verstärkt. Hierzu gehören innovative Inhaltsstoffe wie die Grünschalmuschel aus Neuseeland, DHA aus Algen und eine Aminosäure aus grünem Tee, die beruhigende Wirkung hat.

Die True Hemp(TM)-Kaussticks bieten denselben Anteil an Hanf und den anderen Wirkstoffen wie die True Hemp(TM)-Kausnacks. Sie sind zu 100% getreidefrei und werden mit Lachs, einer zusätzlichen Quelle von Omega-3-Fettsäuren, hergestellt. Das Stick-Format ist bei Verbrauchern besonders beliebt.



Das True Hemp(TM)-Öl ist eine innovative Mischung aus Hanf-, Kokos- und Lachsöl, das direkt zum normalen Tierfutter hinzugegeben werden kann. Die Wirkstoffe werden durch ein patentiertes Verfahren in der Ölmischung suspendiert, um dasselbe Wirkstoffverhältnis pro Dosis wie in einem der True Hemp(TM)-Kausnacks zu gewährleisten. Diese einzigartige Rezeptur liefert die gesundheitsfördernden Omega-3-Fettsäuren aus Pflanzen- und Fischextrakten sowie mittelkettige Triglyceride aus dem flüssigen Kokosöl.

“Mit unserem vollständigen Sortiment bieten wir nun funktionale Leckereien mit gelenkschonender, beruhigender und allgemein gesundheitsfördernder Wirkung in drei verschiedenen Formen an“, so Herr Bomford. “Die weichen Kausnacks eignen sich besonders für wählerische oder ältere Hunde, da sie einfach zu kauen und zu verdauen sind. Aktivere Hunde dürfen sich an den härteren Sticks ähnlich der beliebten Zahnpflegesticks erfreuen. Die Ölmischung kombiniert all unsere Wirkstoffe mit gesundem Kokos- und Lachsöl. Mit der Erweiterung unseres Sortiments erhöhen wir nicht nur unsere Präsenz im Einzelhandel, sondern sprechen auch ein breiteres Publikum an, womit wir letztlich unser Marke stärken“, erklärte Herr Bomford.

Unabhängige Einzelhändler auf der SuperZoo unterstreichen diese Einschätzung und nehmen die Erweiterungen des True Hemp(TM)-Sortiments mit Begeisterung auf.

Die neuen True Hemp(TM)-Produkte werden laut Herrn Bomford im Laufe des Jahres über True Leafs bestehende Vertriebskanäle im Spezialheimtiermarkt in Nordamerika erhältlich sein.“

Rockstone ist im Speziellen von der Hingabe und dem Engagement von True Leafs Vorstandsvorsitzenden, Michael Harcourt begeistert, dem ehemaligen kanadischen Premierminister von British Columbia und Bürgermeister von Vancouver.

Am 25. Juli verschickte Harcourt einen Brief an alle Interessengruppen vom Unternehmen und führte die jüngste Transformation des Unternehmens und ihren bemerkenswerten Errungenschaften eindrucksvoll vor Augen.

Kurz darauf verschickte Harcourt am **18. August** ein formelles Schreiben an die kanadische Marijuanabehörde **Cannabis Legalization & Regulation** und sprach seine Empfehlungen in **Hinsicht auf künftige Produktion und Distribution von legalisiertem Marijuana in Kanada** aus.

Justizministerin Jody Wilson-Raybould hat eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die die kanadische Regierung hinsichtlich der Maßnahmen beraten soll, mit denen ihr Plan zur Legalisierung von Marihuana am besten umgesetzt werden kann.

Die Arbeitsgruppe unter Vorsitz von Anne McLellan, der ehemaligen stellvertretenden Premierministerin und Gesundheits- und Justizministerin, fordert die Öffentlichkeit auf, hierzu Stellung zu nehmen, und wird die Regierung bei der Umsetzung der Legalisierung und der Gestaltung eines Regelungsrahmens für ein neues Marihuanavertriebssystem beraten.

True Leaf Medicine International Ltd. ist eines der mehr als 400 Unternehmen, die im Rahmen des Marijuana for Medical Purposes Regulations-(MMPR)-Programms der vorangegangenen Regierung eine Lizenz zur Produktion und dem Vertrieb von Marihuana für medizinische Zwecke betragt haben. Der neue Plan zur Legalisierung von Marihuana wird den MMPR-Prozess ersetzen.

Michael Harcourt, Chair von True Leaf und ehemaliger Ministerpräsident von British Columbia, legt in einem Schreiben an diese Arbeitsgruppe die Vision des Unternehmens zu einem neuen Konzept für die Produktion und den Vertrieb von Marihuana für den Freizeitkonsum und medizinische Zwecke über das bestehende System dar.

Herrn Harcourts Begründungen hierfür sind im nachfolgenden Schreiben enthalten:

True Leaf empfiehlt die Verwendung des bestehenden Versorgungs- und Vertriebssystems im Rahmen der Legalisierung von Marihuana. Zur Unterstützung der Bundesregierung bei der Festlegung der Maßnahmen, mit denen es gedenkt, ihrer lobenswerten Verpflichtung zur Legalisierung von Marihuana nachzukommen, wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet, mit



deren Hilfe ein neues System entwickelt werden soll. Diese Arbeitsgruppe möchte die Ansichten der Kanadier zu den Themen einholen, die für dieses System entscheidend sind. Die Arbeitsgruppe wird der Bundesregierung schließlich einen Abschlussbericht vorlegen.

Dieses Schreiben ist die Antwort von True Leaf Medicine International Inc. auf die Aufforderung zur öffentlichen Stellungnahme.

PRODUKTION

Zu den Kanadiern mit den umfassendsten Kenntnissen über die sichere Produktion und den sicheren Vertrieb von Marihuana gehören diejenigen Unternehmen, unseres eingeschlossen, die die Lizenzierung als Produzent von Marihuana für medizinische Zwecke beantragt haben. Als einer von 416 Antragstellern zum 28. Juni 2016 sind wir in Übereinstimmung mit dem Diskussionspapier der Regierung der Meinung, dass die derzeitige Regelung effektiv auf die Großproduktion von Marihuana in Kanada abgestimmt werden kann.

Dieses Verfahren wurde zwar für die verordnungsgemäße Produktion von Marihuana für medizinische Zwecke (MMPR) eingerichtet, führte jedoch auch zu einer Aneignung von Wissen, Fähigkeiten und Kenntnissen, die bei der Planung der weitreichenderen Legalisierung durch die Regierung als Vorteil gewertet werden können.

Aktuell haben 33 lizenzierte Produzenten den aufwändigen siebenphasigen Prozess erfolgreich hinter sich und, wie oben erwähnt, durchlaufen weitere 416 Unternehmen den rigorosen Prozess, der die folgenden Stufen umfasst: Auswahlprüfung, Sicherheitsfreigabe, Überprüfung, Erstinspektion vor Lizenzierung und schließlich Lizenzierung.



Hierbei ist die Schwundquote groß: Hunderte von Anträge wurden zurückgewiesen, abgelehnt oder zurückgezogen. In einigen Fällen wurden zum Schutz der Kunden Produkte zurückgerufen. Im Gegensatz zu den illegalen Marihuana-Ausgabestellen im ganzen Land, die im Vorfeld einer möglichen Legalisierung aufgekeimt sind, handelt es sich hier um einen umfassend und sorgfältig reglementierten Sektor. Welches Schicksal diesen Ausgabestellen auch immer beschieden sein mag, die Qualität und die Sicherheit des Produkts müssen weiter höchste Priorität genießen und die gemäß den MMPR lizenzierten Unternehmen bieten eine fertige Bezugsquelle, die den strengsten Sicherheitsvorschriften entsprechen wird.

Im Diskussionspapier wird angemerkt, dass die Übernahme des aktuellen Modells aufgrund der relativ geringen Anzahl der medizinischen Cannabissnutzer nicht im öffentlichen Interesse ist, da in einem legalen Marktumfeld mit einer größeren Nutzerzahl zu rechnen ist. Zusätzlich zu den lizenzierten Produzenten befinden sich aktuell mehr als 400 Antragsteller in unterschiedlichen Phasen des Lizenzierungsprozesses. Vor dem Regierungswechsel verlief dieser Prozess nur sehr schleppend. Eine verstärkte Fokussierung auf die zeitgerechte Bearbeitung dieser Anträge wird der Angebotssteigerung dienen und gleichzeitig die Qualität dieses Angebots gewährleisten. Überdies haben die lizenzierten Unternehmen ungenutzte Kapazitäten, die Produktionssteigerungen ermöglichen.

Die Verwendung einer adaptierten Fassung des aktuellen Systems könnte zwar zu Beginn eine Begrenzung des Angebots zur Folge haben; die Einführung eines von Grund auf neuen Modells oder eines parallelen Prozesses würde jedoch (zumindest) für Verunsicherung hinsichtlich der Qualität und der Sicherheit des Angebots sorgen, wie dies in den US-Bundesstaaten, in denen Marihuana als Genussmittel legalisiert wurde, der Fall war. Das aktuelle Modell, das im Diskussionspapier als marktorientiertes Wettbewerbsmodell bezeichnet wird, bietet die beste Ausgangsbasis, da es bereits über eine große Anzahl an qualifizierten Angebotsquellen verfügt, die ohne weiteres ausgebaut werden können, um der erhöhten Nachfrage gerecht zu werden.

VERTRIEB

Zur Frage des Vertriebs: Im Diskussionspapier wurde eine Reihe von Möglichkeiten behandelt, wie etwa der Vertrieb von Marihuana für medizinische Zwecke auf dem Postweg, wie dies aktuell der Fall ist. Eine weitere Möglichkeit ist die Entwicklung eines Vertriebssystems ähnlich des Vertriebs von Alkohol oder Zigaretten. Ein entscheidender Gesichtspunkt hierbei ist der Schutz junger Kanadier: Minderjährigen muss der Zugang zu Marihuana erschwert werden.

Diese Systeme haben zwar ihre Vorzüge, es ist jedoch an der Zeit, anzuerkennen, dass Marihuana eine einzigartige Substanz ist, die im Gegensatz zu anderen geregelten Stoffen sowohl aufgrund ihrer medizinischen Wirkung als auch ihres Freizeitwerts begehrt ist. Auch wenn dies unkonventionell erscheint, kann argumentiert werden, dass der Vertrieb von Marihuana in Zusammenarbeit mit Gesundheitspersonal wie Ärzten, Naturheilpraktikern und Apothekern kontrolliert werden bzw. auf einer solchen Zusammenarbeit gründen sollte.

Selbst die illegalen Cannabis-Ausgabestellen erfordern heute bereits vor Verkauf häufig die Zustimmung einer zugelassenen Gesundheitsfachkraft. Dies mag zwar Augenwischerei sein; die Idee einer lizenzierten Ausgabestelle von Marihuana sowohl für medizinische Zwecke als auch den Freizeitkonsum ist jedoch einer Überlegung wert. Ein solches Netzwerk lizenzierter Ausgabestellen besteht bereits: Apotheken. Ein lizenziertes System, das auch einige der professionell geführten Ausgabestellen und Heilpraktikerpraxen einschließt, was eine umsichtige Einbeziehung der Gesundheitsbelange in den Kontext des Freizeitkonsums von Marihuana bedeutet, könnte sich sowohl unmittelbar als auch langfristig als vorteilhaft erweisen.

EMPFEHLUNGEN

1) Die effektive und sichere Produktion von Marihuana für medizinische Zwecke und den Freizeitkonsum - mit Ausnahme des Anbaus von Cannabispflanzen für den persönlichen Gebrauch - ist am besten durch lizenzierte gewerbliche Produzenten gewährleistet. Wir sind der Ansicht, dass mit der geplanten Änderung des MMPR-Lizenzierungsprozesses nun

die Zeit gekommen ist, um in Erwartung einer erhöhten Nachfrage eine größere Anzahl der bereits geprüften und qualifizierten Antragsteller zu lizenzieren.

2) Der Vertrieb (für medizinische Zwecke und den Freizeitkonsum) sollte in Kooperation zwischen der Bundesregierung in Ottawa und den Provinzregierungen geregelt werden. In BC wird dies voraussichtlich in Zusammenarbeit mit dem Liquor Control Board und privaten Einrichtungen erfolgen. Wir empfehlen, dass Apotheken und Heilpraktikerpraxen ebenso wie lizenzierte bereits bestehende Ausgabestellen in das Vertriebsnetzwerk zur Marihuanaversorgung sowohl für medizinische Zwecke als auch für den Freizeitgebrauch einbezogen werden.

3) Heilpraktiker sind professionell ausgebildete Fachleute und Pflanzenheilkundler und somit Experten auf den Gebieten der Anwendungsgeschichte von Pflanzen sowie der modernen pharmakologischen Mechanismen. Daher empfehlen wir, dass neben Ärzten auch Heilpraktiker und Apotheker medizinisches Marihuana verschreiben dürfen.

4) Abgesehen von den Fragen der Produktion und des Vertriebs besteht weiterer Forschungsbedarf auf dem Gebiet des Freizeitkonsums und der medizinischen Verwendung von Cannabis. True Leaf Medicine International Inc. sieht die Notwendigkeit für weitere evidenzbasierte Forschung zu den wirksamsten Dosierungen und Stämmen für die unterschiedlichen medizinischen Anwendungsgebiete von Marihuana, wie etwa in der Schmerzbehandlung oder bei Übelkeit infolge einer Krebsbehandlung und bei Epilepsie. Wir sind bereit, mit unseren Kontakten in medizinischen Kreisen sowie mit Zentren zur Schmerzbehandlung und Organisationen wie der Canadian Arthritis Society zusammenzuarbeiten.

Wir würden uns freuen, diese Ideen weiter mit Ihnen zu erörtern.

Hochachtungsvoll,

Michael Harcourt
Vorstandsvorsitzender,
True Leaf Medicine International Ltd.



Ex-premier Harcourt pumped about legalizing pot plan, likes PM's 'gutsy' moves

By Ian Mulgrew on August 26, 2016
for the [Vancouver Sun](#)

Former premier-turned-pot-proponent Mike Harcourt couldn't have sounded happier and more optimistic than if he just blew a big blunt.

"I did use marijuana in the '60s and early '70s but haven't used it since," he laughed.

"I'm into wine — and a beer after a good tennis match. But from my experience of the last 13 years as a partial quadriplegic — 20 per cent of my body is still paralyzed — and I work with Rick Hansen and the disabled community, so I've seen the suffering and the pain, that people with spinal-cord injuries and other disabled people go through, and I think there are real benefits to cannabis."

Injured in a 2002 fall at his Pender Island cottage, the avuncular erstwhile mayor of "Vansterdam on the Pacific" and NDP leader now is chair of Lumby-based True Leaf Medicine International Inc., one of 400-plus firms in the regulatory pipeline to produce medicinal cannabis.

The new Liberal administration, however, has announced it will legalize pot and recently appointed a task force to report on how that should happen next spring.

Harcourt this week wrote to Ottawa urging it to use the existing "onerous" vetting process for producers and the same distribution system for medical and recreational cannabis.

His unique perspective should carry some weight.

"I've seen this issue from the angle of being a criminal defence lawyer for 15 years and how destructive the laws were then, particularly around marijuana," he explained.

"I saw it as chair of the (Vancouver) police board for three terms and as premier. My riding was Mount Pleasant with the Downtown Eastside ... I've been



around the issues of drugs for a long time from an inside-the-system viewpoint, not just thinking about it as a citizen who thinks the marijuana laws are wrong and haven't worked."

Finally, he said, Ottawa is on the right road.

"I think it was gutsy for the prime minister and the Liberals to take on this issue," Harcourt said. "I think there is a pretty good consensus in the country (that) there is a better way to deal with this, and we're starting to move in the right direction."

As with alcohol under the Constitution, he thinks Ottawa will maintain health responsibilities for cannabis but devolve authority for recreational pot to the provinces and territories.

There are 33 licensed producers who have survived the exhaustive seven-part screening and security clearance licensing process and serve the medical market. But many more will be needed to meet recreational demand.

"You've got a system up and operating,



'I think it was gutsy for the prime minister and the Liberals to take on this issue,' former B.C. premier Mike Harcourt says of Justin Trudeau (above). WOJTEK RADWANSKI / AFP/GETTY IMAGES FILES



and potentially another 400 companies who could and should supply both the recreational and medicinal market with a product that will comply with the strictest safety standards,” Harcourt maintained.

“(Medical cannabis) is a comprehensively and carefully regulated sector, unlike the ad hoc blossom of illegal dispensaries around the country.”

In B.C., Harcourt envisions regulated producers such as True Leaf selling via the liquor distribution branch supplemented by private outlets (as happens with alcohol), naturopaths, pharmacists, doctors and licensed existing dispensaries.

If you want to grow your own, that would be OK, he added.

“It’s like people in my own community, the Italian community, used to make their own wine, still do,” Harcourt said. “What the heck! I think people who have the capacity to do that (grow cannabis) and want to do that, why not?”

He didn’t think many patients would grow their own because most have special pain management issues that require particular strains of the plant: “It’s quite ailment specific and doing it on your own is hard to do.”

He predicted that the “wild west” in Vancouver, Toronto and other cities — where dispensaries have opened willy-nilly in defiance of the still-in-place criminal prohibition — will soon end.

Business licence and zoning requirements are essential elements to any new scheme for regulating and distributing the drug: “I think it can be worked out quickly and well.”

He said the biggest problem he saw south of the border was the conflict between individual states’ legalization legislation and federal laws that say marijuana is illegal.

“So banking institutions can’t deal with producers or retailers,” Harcourt said. “I think we can have a better system



in Canada because we have a national government that is dealing with it intelligently instead of you-know-the-evil-of-weed hysteria that has been going on since 1938 in the U.S. with huge tragic, terrible consequences for millions of people.”



Ian Mulgrew

imulgrew@postmedia.com



Columnist at The Vancouver Sun.

imulgrew@postmedia.com
[Twitter.com/ianmulgrew](https://twitter.com/ianmulgrew)





True Leaf (MJ): A Multi-Pronged Approach to Capitalizing on Cannabis

By Ryan Allway on August 25, 2016
for CannabisFN.com

The North American cannabis industry is expected to grow at a nearly 30% pace to reach \$20.7 billion in size by 2020, according to [Research and Markets](#). While investors have many options to capitalize on this growth, few are as diversified as True Leaf Medicine International Ltd. (CSE: MJ) (FSE: TLA). The company targets U.S., Canadian and European markets with Hemp-based products for pets from its True Leaf Pet division and hopes to be supplying Canadians with Medical Marijuana from its True Leaf Medicine division upon Canadian government approval.

In this article, we will take a closer look at True Leaf Medicine International and why investors may want to consider it for their portfolios.

Near- & Long-term Plans

True Leaf Medicine International was founded in 2013 to become a licensed producer of medical marijuana under Canada's MMPR program. The company was an early applicant in July, 2013 and has worked its way through to the 'Security Clearance' stage with Health Canada. With an ideal location supported by the community and a strong team in place, the company expects more progress with its application as the Canadian government transitions to a new program called the 'ACMPR' (Access to Cannabis for Medical Purposes Regulations) this August.

In the meantime, the company decided to forge ahead in a sector where its management team shared a common passion – pets. True Leaf Pet was formed to capitalize on growing demand for hemp and cannabinoid-based therapies for animals suffering from a range of conditions. The hemp-based nature of the company's products means they aren't subject to the same restrictions as marijuana and can be sold throughout the United States and Canada.

The company has already launched a line of functional hemp-based dog chews under the True Hemp™ brand names: CALMING, HIP + JOINT and HEALTH. According to a growing body of research, these products may help with anxiety and joint pain, as well as providing an antioxidant and cognitive boost. Apart from the hemp-derived components, these chews contain active ingredients like green lipped mussel, turmeric root, L-theanine, DHA from whole-cell algae, pomegranate extracts and more.

Growing Revenue

According to the American Pet Products Association, U.S. consumers spent over \$60 billion on their pets last year alone. These figures include nearly \$15 billion spent on pet supplies and over-the-counter medicine, which represents True Leaf Medicine's core revenue opportunity.

The company remains in the very early stages of commercialization, but revenue continues to grow as more distribution is secured and their products reach pet stores. Through its network of distributors, the products are now available to over 9000 independent pet stores throughout North America. The company has also secured a European manufacturing partner and launched a European version of the same product line at the Interzoo® pet industry show in Nuremberg Germany last May. Distribution in that market is expected to commence in September 2016.

In early August, the company attended the SuperZoo trade show in Las Vegas, Nevada – one of the largest pet trade shows in the world – where it unveiled its new TrueHemp™ Sticks and TrueHemp™ Oil formats. Independent retailers attending the trade show responded enthusiastically to the new products since they provide an alternative delivery mechanism for older pets that may be pickier when it comes to accepting new formulations.



The company is focused on building its in-store and online presence across the United States, Canada, and Europe, as well as expanding its digital marketing efforts across North America over the coming quarters. In addition to these core markets, management has expressed an interest in expanding its presence into New Zealand, Australia, and parts of Asia where consumers may respond well to hemp-based therapies for pet ailments.

Looking Ahead

True Leaf Medicine International Ltd. (CSE: MJ) (FTA: TLA) represents a compelling opportunity within the burgeoning cannabis industry. With exposure to human and pet markets, the company aims to build a diversified company that's unified by its goal to improve quality of life. The North American cannabis market is estimated to reach \$20 billion in size by 2020, while consumers spend nearly \$20 billion on pet supplies and over-the-counter medications.

For more information, visit the company's website at www.trueleaf.com.

Ryan Allway

About Ryan Allway

Mr. Allway has over a decade of experience in the financial markets as both a private investor and financial journalist.



HEMP

Hemp Seeds vs. The Competition



Hemp seeds contain 83% more protein than kidney beans.

Hemp seeds contain 49% more magnesium than broccoli.



Hemp seeds contain 16% more iron than spinach.

Hemp Advantages



One of nature's most balanced and richest source of fatty acids.

It contains **omega 6** and **omega 3** in an optimal 3:1 ratio.

3:1

all 9 Essential amino acids.

One of the few plants containing **GLA** (gamma linolenic acid).

GLA

No Trypsin-inhibitors



Hemp does not contain trypsin-inhibitors, which can be found in other proteins like soy and can cause flatulence!

What's in Hemp?

GLA & SDA derivatives for anti-inflammation and auto-immune functions in the body.

Folate (Vitamin B₉), essential in production of healthy blood cells.

Thiamine (Vitamin B₁) has a critical role in proper functioning of the heart, muscles and nervous system.

Riboflavin (Vitamin B₂) supports normal vision and skin health.

Vitamin B₆ supports the immune system.

Calcium, necessary for blood pressure and healthy bones.

Rockstone Research

Für Smartphones gibt es auch die **ROCKSTONE RESEARCH APP!**
Jetzt erhältlich im AppStore & GooglePlay Store.

Erhältlich im App Store

APP JETZT BEI Google Play

Zimtu Capital hat vor kurzem die [Beta-Version ihrer Börsen-App](#) zur Verfügung gestellt, in der alle Aktien, die sowohl in Deutschland als auch Kanada börsennotiert sind, verfolgt werden können. Nach einer kostenlosen Registrierung werden die vollen Funktionen freigeschaltet, wie z.B. Sortierung aller Aktien mit den grössten Handelsvolumina an allen deutschen oder kanadischen Börsen (Anleitung siehe in Rubrik "Wie zu verwenden").

Analysten-Profil und Kontakt:

Stephan Bogner (Dipl. Kfm. FH)
Analyst

Rockstone Research
8050 Zürich, Schweiz
+41-44-5862323
sb@rockstone-research.com

Für weitere Informationen und kostenlosen Newsletter besuchen Sie www.rockstone-research.com

Stephan Bogner studierte an der International School of Management (Dortmund), European Business School (London) und University of Queensland (Brisbane, Australien).



Unter Prof. Dr. Hans J. Bocker schloss Bogner 2002 seine Diplomarbeit über den Goldmarkt ab. Ein Jahr später übersetzte er das Buch von Ferdinand Lips („Gold Wars“) ins Deutsche. Nach 5 Jahren Aufenthalt in Dubai lebt Bogner mittlerweile in Zürich und ist der Geschäftsführer der Elementum International AG, welche Firma auf die zoll- und MwSt.-freie Einlagerung von physischem Gold und Silber in einem Hochsicherheitslager innerhalb des St. Gotthard Gebirgsmassivs in der Zentralschweiz spezialisiert ist.

Research Übersicht

[Research #17](#) "True Leaf hat gerade erst begonnen Wurzeln zu schlagen (um dann gross zu wachsen)"

[Research #16](#) "Neuer Vertriebskanal: True Leaf Produkte werden jetzt auch online verkauft"

[Research #15](#) "Hanf für Hunde: True Leaf aus Kanada bringt besonderen Leckerbissen zur Interzoo Leitmesse für die internationale Heimtierbranche"

[Research #14](#) "True Leaf gibt Gas und bringt True Hemp nach Europa"

[Research #13](#) "True Leaf erobert den US-Tierfuttermarkt"

[Research #12](#) "True Leaf verkauft Hanfprodukte in 3500 US-Geschäften"

[Research #11](#) "True Leaf Produkte nun in 47 Geschäften in Kanada erhältlich"

[Research #10](#) "True Leaf verkauft schnell"

[Research #9](#) "True Leaf expandiert nach Europa"

[Research #8](#) "True Leaf enthüllt neue Produktlinie"

[Research #7](#) "Ein wichtiges Puzzle-Stück für den sich anbahnenden Erfolg von True Leaf"

[Research #6](#) "True Leaf hat den kanadischen Vertrieb für eigene Hanf-Produktlinie sichergestellt"

[Research #5](#) "CEO-Interview mit Darcy Bomford"

[Research #4](#) "True Leaf auf bestem Weg zum lizenzierten Marijuana-Produzenten in Kanada"

[Research #3](#) "True Leaf Medicine will in Produktion gehen"

[Research #2](#) "True Leaf will im Herbst 2015 den Markt für Tiernahrung mit Hanf bereichern"

[Research #1](#) "True Leaf geht an die Börse"





Disclaimer, Haftungsausschluss und sonstige Informationen über diesen Research Report und den Autor:

Rockstone ist ein Research-Haus, das auf die Analyse und Bewertung von Kapitalmärkten und börsennotierten Unternehmen spezialisiert ist. Der Fokus ist auf die Exploration, Entwicklung und Produktion von Rohstoff-Lagerstätten ausgerichtet. Durch Veröffentlichungen von allgemeinem geologischen Basiswissen erhalten die einzelnen Unternehmensanalysen aus der aktuellen Praxis einen Hintergrund, vor welchem ein weiteres Eigenstudium angeregt werden soll. Sämtliches Research wird unseren Lesern auf dieser Webseite und mittels dem vorab erscheinenden Email-Newsletter gleichermaßen kostenlos und unverbindlich zugänglich gemacht, wobei es stets als unverbindliche Bildungsforschung anzusehen ist und sich ausschliesslich an eine über die Risiken aufgeklärte, aktienmarkterfahrene und eigenverantwortlich handelnde Leserschaft richtet.

Alle in diesem Report geäußerten Aussagen, ausser historischen Tatsachen, sollten als zukunftsgerichtete Aussagen verstanden werden, die mit erheblichen Risiken verbunden sind und sich nicht bewahrheiten könnten. Die Aussagen des Autors unterliegen Risiken und Ungewissheiten, die nicht unterschätzt werden sollten. Es gibt keine Sicherheit oder Garantie, dass die getätigten Aussagen tatsächlich eintreffen oder sich bewahrheiten werden. Daher sollten die Leser sich nicht auf die Aussagen von Rockstone und des Autors verlassen, sowie sollte der Leser anhand dieser Informationen und Aussagen keine Anlageentscheidung treffen, das heisst Aktien oder sonstige Wertpapiere kaufen, halten oder verkaufen. Weder Rockstone noch der Autor sind registrierte oder anerkannte Finanzberater. Bevor in Wertpapieren oder sonstigen Anlagemöglichkeiten investiert wird, sollte jeder einen professionellen Berufsberater konsultieren und erfragen, ob ein derartiges Investment Sinn macht oder ob die Risiken zu gross sind. Der Autor, Stephan Bogner, wird von Zimtu Capital Corp. bezahlt, wobei Teil der Aufgaben des Autors ist, über Unternehmen zu recherchieren und zu schreiben, in denen Zimtu investiert ist. Während der Autor möglicherweise nicht direkt von dem Unternehmen, das analysiert wird, bezahlt und beauftragt wurde, so würde der Arbeitgeber des Autors, Zimtu Capital, von einem Aktienkursanstieg profitieren. Darüber hinaus besitzt der Autor ebenfalls Aktien von den True Leaf Medicine International

Ltd. und würde von einem Aktienkursanstieg ebenfalls profitieren. Es kann auch in manchen Fällen sein, dass die analysierten Unternehmen einen gemeinsamen Direktor mit Zimtu Capital haben. Somit herrschen Interessenskonflikte vor. Die vorliegenden Ausführungen sollten somit nicht als unabhängige "Finanzanalyse" oder gar "Anlageberatung" gewertet werden, sondern als sog. "Werbemittel". Weder Rockstone noch der Autor übernimmt Verantwortung für die Richtigkeit und Verlässlichkeit der Informationen und Inhalte, die sich in diesem Report oder auf unserer Webseite befinden, von Rockstone verbreitet werden oder durch Hyperlinks von www.rockstone-research.com aus erreicht werden können (nachfolgend Service genannt). Der Leser versichert hiermit, dass dieser sämtliche Materialien und Inhalte auf eigenes Risiko nutzt und weder Rockstone noch den Autor haftbar machen werden für jegliche Fehler, die auf diesen Daten basieren. Rockstone und der Autor behalten sich das Recht vor, die Inhalte und Materialien, welche auf www.rockstone-research.com bereit gestellt werden, ohne Ankündigung abzuändern, zu verbessern, zu erweitern oder zu entfernen. Rockstone und der Autor schließen ausdrücklich jede Gewährleistung für Service und Materialien aus. Service und Materialien und die darauf bezogene Dokumentation wird Ihnen "so wie sie ist" zur Verfügung gestellt, ohne Gewährleistung irgendeiner Art, weder ausdrücklich noch konkludent. Einschließlich, aber nicht beschränkt auf konkludente Gewährleistungen der Tauglichkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck oder des Nichtbestehens einer Rechtsverletzung. Das gesamte Risiko, das aus dem Verwenden oder der Leistung von Service und Materialien entsteht, verbleibt bei Ihnen, dem Leser. Bis zum durch anwendbares Recht äusserstenfalls Zulässigen kann Rockstone und der Autor nicht haftbar gemacht werden für irgendwelche besonderen, zufällig entstandenen oder indirekten Schäden oder Folgeschäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf entgangenen Gewinn, Betriebsunterbrechung, Verlust geschäftlicher Informationen oder irgendeinen anderen Vermögensschaden), die aus dem Verwenden oder der Unmöglichkeit, Service und Materialien zu verwenden und zwar auch dann, wenn Investor Marketing Partner zuvor auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen worden ist. Der Service von Rockstone und des Autors darf keinesfalls als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden. Nutzer, die aufgrund der bei www.rockstone-research.com abgebildeten oder bestellten Informationen Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln vollständig auf eigene Gefahr. Die von der www.rockstone-research.com zugesandten Informationen oder anderweitig damit im Zusammenhang stehende Informationen begründen somit keinerlei Haftungsobliegenheit. Rockstone und der Autor erbringen Public Relations und Marketing-Dienstleistungen hauptsächlich für börsennotierte Unternehmen. Im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com sowie auf anderen Nachrichtenportalen oder Social Media-Webseiten veröffentlicht der Herausgeber, dessen Mitarbeiter oder mitwirkende Personen bzw. Unternehmen journalistische Arbeiten in Form von Text, Bild, Audio und Video über Unternehmen, Finanzanlagen und Sachwerte. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den veröffentlichten Beiträgen um keine Finanzanalysen nach deutschem Kapitalmarktrecht handelt. Trotzdem veröffentlichen wir im Interesse einer möglichst hohen Transparenz gegenüber den Nutzern des Internetangebots vorhandene Interessenkonflikte. Mit einer internen Richtlinie hat Rockstone organisatorische Vorkehrungen zur Prävention und Offenlegung von Interessenkonflikten getroffen, welche im Zusammenhang mit der Erstellung und Veröffentlichung von Beiträgen auf dem Internetangebot www.rockstone-research.com entstehen. Diese Richtlinie ist für alle beteiligten Unternehmen und alle mitwirkenden Personen bindend. Folgende Interessenkonflikte können bei der Rockstone im Zusammenhang mit dem Internetangebot www.rockstone-research.com grundsätzlich auftreten: Rockstone oder Mitarbeiter des Unternehmens können Finanzanlagen, Sachwerte oder unmittelbar darauf bezogene Derivate an dem Unternehmen bzw. der Sache über welche im Rahmen der Internetangebote der Rockstone berichtet wird, halten. Rockstone oder der Autor hat aktuell oder hatte in den letzten 12 Monaten eine entgeltliche Auftragsbeziehung mit den auf www.rockstone-research.com vorgestellten Unternehmen oder interessierten Drittparteien über welches im Rahmen des Internetangebots www.rockstone-research.com berichtet wird. Rockstone oder der Autor behalten sich vor, jederzeit Finanzanlagen als Long- oder Shortpositionen von Unternehmen oder Sachwerten über welche im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com berichtet wird, einzugehen oder zu verkaufen. Ein Kurszuwachs der Aktien der vorgestellten Unternehmen kann zu einem Vermögenszuwachs des Autors oder seiner Mitarbeiter führen. Hieraus entsteht ein Interessenkonflikt.

Ltd. und würde von einem Aktienkursanstieg ebenfalls profitieren. Es kann auch in manchen Fällen sein, dass die analysierten Unternehmen einen gemeinsamen Direktor mit Zimtu Capital haben. Somit herrschen Interessenskonflikte vor. Die vorliegenden Ausführungen sollten somit nicht als unabhängige "Finanzanalyse" oder gar "Anlageberatung" gewertet werden, sondern als sog. "Werbemittel". Weder Rockstone noch der Autor übernimmt Verantwortung für die Richtigkeit und Verlässlichkeit der Informationen und Inhalte, die sich in diesem Report oder auf unserer Webseite befinden, von Rockstone verbreitet werden oder durch Hyperlinks von www.rockstone-research.com aus erreicht werden können (nachfolgend Service genannt). Der Leser versichert hiermit, dass dieser sämtliche Materialien und Inhalte auf eigenes Risiko nutzt und weder Rockstone noch den Autor haftbar machen werden für jegliche Fehler, die auf diesen Daten basieren. Rockstone und der Autor behalten sich das Recht vor, die Inhalte und Materialien, welche auf www.rockstone-research.com bereit gestellt werden, ohne Ankündigung abzuändern, zu verbessern, zu erweitern oder zu entfernen. Rockstone und der Autor schließen ausdrücklich jede Gewährleistung für Service und Materialien aus. Service und Materialien und die darauf bezogene Dokumentation wird Ihnen "so wie sie ist" zur Verfügung gestellt, ohne Gewährleistung irgendeiner Art, weder ausdrücklich noch konkludent. Einschließlich, aber nicht beschränkt auf konkludente Gewährleistungen der Tauglichkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck oder des Nichtbestehens einer Rechtsverletzung. Das gesamte Risiko, das aus dem Verwenden oder der Leistung von Service und Materialien entsteht, verbleibt bei Ihnen, dem Leser. Bis zum durch anwendbares Recht äusserstenfalls Zulässigen kann Rockstone und der Autor nicht haftbar gemacht werden für irgendwelche besonderen, zufällig entstandenen oder indirekten Schäden oder Folgeschäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf entgangenen Gewinn, Betriebsunterbrechung, Verlust geschäftlicher Informationen oder irgendeinen anderen Vermögensschaden), die aus dem Verwenden oder der Unmöglichkeit, Service und Materialien zu verwenden und zwar auch dann, wenn Investor Marketing Partner zuvor auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen worden ist. Der Service von Rockstone und des Autors darf keinesfalls als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden. Nutzer, die aufgrund der bei www.rockstone-research.com abgebildeten oder bestellten Informationen Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln vollständig auf eigene Gefahr. Die von der www.rockstone-research.com zugesandten Informationen oder anderweitig damit im Zusammenhang stehende Informationen begründen somit keinerlei Haftungsobliegenheit. Rockstone und der Autor erbringen Public Relations und Marketing-Dienstleistungen hauptsächlich für börsennotierte Unternehmen. Im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com sowie auf anderen Nachrichtenportalen oder Social Media-Webseiten veröffentlicht der Herausgeber, dessen Mitarbeiter oder mitwirkende Personen bzw. Unternehmen journalistische Arbeiten in Form von Text, Bild, Audio und Video über Unternehmen, Finanzanlagen und Sachwerte. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den veröffentlichten Beiträgen um keine Finanzanalysen nach deutschem Kapitalmarktrecht handelt. Trotzdem veröffentlichen wir im Interesse einer möglichst hohen Transparenz gegenüber den Nutzern des Internetangebots vorhandene Interessenkonflikte. Mit einer internen Richtlinie hat Rockstone organisatorische Vorkehrungen zur Prävention und Offenlegung von Interessenkonflikten getroffen, welche im Zusammenhang mit der Erstellung und Veröffentlichung von Beiträgen auf dem Internetangebot www.rockstone-research.com entstehen. Diese Richtlinie ist für alle beteiligten Unternehmen und alle mitwirkenden Personen bindend. Folgende Interessenkonflikte können bei der Rockstone im Zusammenhang mit dem Internetangebot www.rockstone-research.com grundsätzlich auftreten: Rockstone oder Mitarbeiter des Unternehmens können Finanzanlagen, Sachwerte oder unmittelbar darauf bezogene Derivate an dem Unternehmen bzw. der Sache über welche im Rahmen der Internetangebote der Rockstone berichtet wird, halten. Rockstone oder der Autor hat aktuell oder hatte in den letzten 12 Monaten eine entgeltliche Auftragsbeziehung mit den auf www.rockstone-research.com vorgestellten Unternehmen oder interessierten Drittparteien über welches im Rahmen des Internetangebots www.rockstone-research.com berichtet wird. Rockstone oder der Autor behalten sich vor, jederzeit Finanzanlagen als Long- oder Shortpositionen von Unternehmen oder Sachwerten über welche im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com berichtet wird, einzugehen oder zu verkaufen. Ein Kurszuwachs der Aktien der vorgestellten Unternehmen kann zu einem Vermögenszuwachs des Autors oder seiner Mitarbeiter führen. Hieraus entsteht ein Interessenkonflikt.